

BIG TIME – 25 JÄHRIGES FIRMIENJUBILÄUM
Über 500 Gäste am 26. September 2017 im Viertel Zwei

Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) hat gestern – am 26. September 2017 – ihr 25 jähriges Bestehen gefeiert. Neben Bundesminister und Eigentümerversorger Harald **Mahrer** und Aufsichtsratspräsidentin Christine **Marek** gratulierten über 500 Geschäftspartner aus vielen unterschiedlichen Bereichen.

Seit Gründung im Jahr 1992 ist viel passiert. Den Anspruch des Unternehmens, "Raum für die Zukunft" zu schaffen, belegt eine Zahl: Über 9,5 Mrd. Euro wurden in den Bestand investiert. Das Portfolio im Jahr 2017 präsentiert sich daher in einem sehr guten Zustand. Heute prägen entweder neue oder sanierte Schulen, Universitäten und Bürogebäude der BIG den öffentlichen Raum. Nachhaltiger Umgang mit der Substanz ist daher auch für die Zukunft der wesentliche selbstdefinierte Auftrag für die BIG.

Die Wandlung von einer reinen öffentlichen Verwaltungseinheit zu einem modernen, effizient geführten Unternehmen manifestiert sich auch in dem Anfang September 2017 durchgeführten Umzug der Firmenzentrale. Ab jetzt wird das rund 2.100 Liegenschaften mit 7,2 Mio. Quadratmetern umfassende Portfolio aus einem neuen Bürogebäude, das auch künftigen Anforderungen gerecht wird, gesteuert.

Neben vielen anderen Ehrengästen wurden auf der Veranstaltung noch gesehen, aber nicht fotografisch festgehalten: Stefan **Dörfler**, Vorstandsvorsitzender der Erste Bank, Sigrid **Oblak**, Direktorin Wien Holding GmbH, Josef **Schmidinger**, Vorstand der s Wohnbaubank, Christine **Oppitz-Plörer**, Bürgermeisterin der Stadt Innsbruck, Eugen **Otto**, Geschäftsführender Gesellschafter OTTO Immobilien GmbH, Michael **Griesmayer**, Vorstand, value one holding AG, Daniel **Jelitzka**, Geschäftsführer J+P Immobilienmakler GmbH, Erwin Soravia, Soravia Group, Architektin Elsa **Prohazka**, Christoph **Neumayer**, Generalsekretär der Industriellenvereinigung, Architekt Wolf D. **Prix**, Parlamentsvizedirektor Alexis **Wintoniak**

Fotos © Anna Rauchenberger

Foto 1: BIG TIME 2017 v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Hans-Peter **Weiss**, BIG Aufsichtsratsvorsitzende Christine **Marek**, Harald **Mahrer**, Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, BIG Geschäftsführer Wolfgang **Gleissner**

Foto 2: BIG TIME 2017 v.l.n.r.: BIG Geschäftsführer Wolfgang **Gleissner**, Elisabeth **Freismuth**, Rektorin der Kunstuni Graz, Hellmut **Samonigg**, Rektor der medizinischen Universität Graz, Meinhard **Lukas**, Rektor der JKU Linz, Ulrike **Sych**, Rektorin der Musikuni Wien, Petra **Winter**, Rektorin der Vetmed Wien, Harald **Mahrer**, Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, BIG Geschäftsführer Hans-Peter **Weiss**, Wilfried **Eichelseder**, Rektor der Montanuni Leoben, Heinrich **Schmidinger**, Rektor der Universität Salzburg

Foto 3: BIG TIME 2017 v.l.n.r.: Karl **Mitterhöfer**, Präsident des Landesgerichts Eisenstadt, Richard **Woschitz**, Woschitz Group, Josef **Ostermayer** Vorstand Sozialbau,

Fotos dürfen **ausschließlich** zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. honorarfrei verwendet werden.



Alle Fotos müssen bei einer Veröffentlichung mit dem **Copyright des Fotografen** (Foto: © Anna Rauchenberger) gekennzeichnet sein.

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.089 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,2 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 11,4 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 553 Liegenschaften mit rund 1,6 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2016/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.089
Vermietbare Fläche	7,2 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 911
Bilanzsumme	€ 12,5 Mrd.
Mieterlöse	€ 827 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 516,6 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften